

Die Workshops und Dozenten

A1: Afrikanisches Trommeln im Fortgeschrittene
Open, Slop, Bass und Erfahrung im Gruppenspiel wird vorausgesetzt. Es wird auf Kpanlogos aus Ghana getrommelt (keine Djembe).

B1: AfroTanz Erfahrener - mit Live-Trommel-Begleitung

Für unsere Tanzbegeisterten ein Muss!
Afrikanischer Tanz vermittelt den Kontakt zur Erde, Freude am Umsetzen der eigenen Energie und des körperlichen Ausdrucks. Es entwickelt sich eine Gruppendynamik, in deren Mittelpunkt der Rhythmus steht, der alle verbindet.



Emmanuel Gomado ist in Ghana geboren und aufgewachsen. Eingebunden in die Tradition des Ewe-Volkes hat er sich schon als Kind für die afrikanische Kultur interessiert. Nach Forschungsreisen durch ganz Ghana, Guinea, Nigeria, Kenia, Senegal, Gambia, Südafrika und Brasilien übt er seit 1985 eine Lehrtätigkeit in Europa mit Sitz in Bremen aus. Als ehemaliges Mitglied des National Ghana Dance Ensembles gründete er 1989 das Odehe-Center ("Erfalte deine Kultur") in Accra (Ghana), einer Schule für traditionelles Trommeln und Tanzen, in der sowohl einheimische als auch europäische Studenten unterrichtet werden. Mit seiner Formation "Odehe Dance Company" hat er sich als Leiter und Arrangeur den Ruf eines "traditionellen Erneuerers" geschaffen und schon einige Preise gewonnen.

A2 und B2: Bogenbau

Wir bauen uns Bögen aus heimischen Hölzern. Indianische Bogentypen können ebenso gebaut werden wie die Langbögen unserer Steinzeitvorfahren. Jeder entscheidet selbst und kann den Bogen ganz auf sich abstimmen. Eine Einführung in den Pfeilbau und das instinktive Schießen runden den Kurs ab.
Materialkosten für Bogenholz: Hasel 40 Euro, Esche 50 Euro, Robinie 70 Euro, Elbe 100 Euro; Pfeilmaterial: Material für einen Pfeil ist gratis, jeder weitere 5,- pro Pfeil.

David Schuster, Jahrgang 1983 hat in Oberammergau die Ausbildung zum Holzbildhauer gemacht und durch eine Freundschaft zum Bogenbauer Ernst Bießling Feuer gefangen am Bogenschnitzen. Sein Schwerpunkt liegt auf der Herstellung traditioneller Bogentypen europäischer und indianischer Herkunft. Seit 4 Jahren gibt er Kurse für Erwachsene und Kinder, wobei jeder seinen Bogen nach Wunsch auf sich abstimmen kann.



B3: Boomwhacker
Boomwhacker sind bunte Plastik-Schlagröhren, die u.a. in der musikalischen Früherziehung eingesetzt werden. Schlägt man die Röhren auf einen Untergrund, erzeugen sie einen rein gestimmten Ton. Im Workshop werden wir diese Instrumente auf afrikanischen Basstrommeln einsetzen. Durch Ransschläge auf den Trommel entsteht der typische

Boomwhacker-Ton, durch Schlagen auf das Fell erklingt der Ton der Trommel. Die Kombination der hellen, reinen Boomwhacker-Töne mit den tiefen Trommeltönen lässt interessante und variantenreiche Klangfarben und -bilder entstehen, die sich zu spannungsreichen „Melodien“ zusammenfügen.

Besonders eindrücklich und wirkungsvoll werden die Boomwhackers, wenn sie als „Schwarzlichtvorführung“, kombiniert mit Theaterelementen, präsentiert werden. Für dieses Event bringe ich weiße Handschuhe und Masken mit. Die Schlagröhren sind bereits mit Leuchtfarbe präpariert, die Masken werden wir vor Ort noch individuell gestalten.

Frank Köstler Jahrgang 1958 beschäftigt sich seit 30 Jahren mit afrikanischer Rhythmik, archaischer Musik und Musikinstrumenten aus aller Welt. Seit 26 Jahren leitet er Kurse im In- und Ausland, vielfach mit einem pädagogischen und / oder therapeutischen Hintergrund.

A3: Didgeridoo – Rhythmen, Atemtechnik und Komposition

„Das Didgeridoo ist für mich eines dieser faszinierenden Instrumente, bei denen es weder einen genauen Anfang noch ein Ende gibt, keine Regeln wie, oder was man spielen soll und darf. Endlose Improvisationen und Spielweisen erweitern dieses oft „pimiliv“ genannte Instrument zu einem der interessantesten.“



Ronan Skillen wurde 1980 in Irland geboren, ist aber in Deutschland aufgewachsen und lebt seit 2000 in Kapstadt, S.A.
Nach klassischer Ausbildung auf dem French Horn bekam er zum 16. Geburtstag sein erstes Didgeridoo von Emmanuel Gomado. Seitdem begeistert ihn dieses Instrument. Bei den Aborigines lernte er deren Kultur kennen. In den letzten 16 Jahren hat Ronan durch globale Eindrücke und Reisen sich seinen eigenen Stil erworben, der aus detaillierter und rhythmischer Klarheit besteht.

Unter anderem ist Ronan auch ein Tabla Spieler und begeisterter Percussionist. Er hat also zwischen Form und Melodie immer einen starken rhythmischen Hintergrund in seiner Musik.

>> Für alle Instrumentalkurse gibt es Leihinstrumente (Leihgebühr 10 Euro), bitte bei Anmeldung unbedingt angeben.

A4: Hatha-Yoga für jeden Tag

Der Baum, die Kobra und das OM

Die als Hatha-Yoga bekannten Körperhaltungen (Asanas) und Atemtechniken (Pranayama) basieren auf einem mehrere tausend Jahre alten Übungsweg, der aus Indien stammt. Wir üben Yoga in der Tradition nach B.K.S. Iyengar, eine intensive, wirkungsvolle und zeitgemäße Methode um Körper, Geist und Seele zu stärken, Ausdauer und Flexibilität zu fördern und die eigene Wahrnehmung zu schulen.

Es wird großen Wert auf die anatomisch korrekte Ausrichtung in den Yoga-Haltungen gelegt. Das wird zum einen durch detaillierte Anweisungen und individuelle Korrekturen erreicht, aber auch durch den Einsatz von Hilfsmitteln wie Klötze, Bänder, Stühle und Wände. In den Yoga-Einheiten am Morgen werden wir vor allem aktivierende, Kraft und Ausdauer fördernde Yoga-Haltungen üben, am Nachmittag steht mehr die Regeneration, Atemarbeit und Entspannung im Vordergrund. Der

Kurs ist sowohl für Yoga-Neulinge als auch für Fortgeschrittene geeignet und es werden viele Anregungen für das Üben zuhause gegeben. Soweit vorhanden bitte Yogamatten und Yogahilfsmittel (Band, Klötze, Schulteistandplatten) sowie zwei Decken mitbringen.

Anne Matti-Wendel übt seit 25 Jahren Yoga, besucht regelmäßig Yogaseminare bei deutschen und internationalen Yogalehrern und seit 15 Jahren bietet sie Yogakurse und Einzelstunden an. Von 2006 bis 2010: Yogalehrerfortbildung in der Tradition nach B.K.S. Iyengar an der Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen.

B4: Singen für die Seele

Gemeinsam zu singen ist eine so wunderbare Möglichkeit, sich selbst zu beglücken, Seelenhygiene zu betreiben, Spaß zu haben und in Gemeinschaft zu sein. Wir brauchen dazu nichts als unsere Stimme. Für diesen Kurs braucht ihr keinerlei Vorkenntnisse, also auch keine Noten lesen können: „If you can talk – you can sing“.

Wir singen "einfache" Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen, Mehstimiges, Kanons und indische Mantras. Die Inhalte sind unser spiritueller Ursprung, und es geht dabei im weitesten Sinne um unser Universum und unser Sein. Es sind Lieder des Herzens, die beim längeren Singen ihre Schönheit entfalten. Wir singen A-cappella, nach Gehör, mit Textblättern am Boden, aber auch auswendig Gelerntes. Zum Aufwärmen gibt es etwas Stimmübung und Rhythmisches Ankommen.



AnnMarie Burger hat vor 17 Jahren für sich das Singen als Quelle der Freude entdeckt und tut dies am liebsten natürlich mit anderen zusammen. Es macht ihr riesige Freude Menschen zum Singen einzuladen und ihnen die Möglichkeit zu geben, die eigene Sangeslust zu entdecken. Wer glaubt, nicht singen zu können, wird eines Besseren belehrt und lernt die Freude kennen, die sich ausbreitet, wenn die eigene Stimme erklingen darf. Seit 12 Jahren leitet sie einen Singkreis und seit 2 Jahren ein monatliches offenes Singen.

B5: Dryad - der Baumthron

Fertigung und Gestaltung eines persönlichen Throns in Handarbeit. Es stehen verschiedene Hölzer, sowie Horn, Knochen, Metalle und Mineralien zur Verzierung zur Auswahl. Hky berät gerne über das Wesen der verschiedenen Baumarten, das inspirierend, heilsam, stärkend... usw. wirken kann. Materialkosten betragen je nach Ausführung zwischen 50,- und 100,- Euro.

D: Windhorn-Instrumenten-Bau

In diesem Baukurs ist weniger das handwerkliche Geschick gefragt, viel mehr der Umgang mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft. Durch ein Ritual am nächtlichen Feuer, verbunden mit den Weisenheiten und unserer eigenen Energie, schaffen wir unser persönliches Instrument aus dem Blütenstamm der Wüstenpflanze Agave. Das immer wieder fesselnde Erlebnis des Ausbrennens können wir durch Klang und Gesang unterstützen. Materialkosten: 100 Euro. Der D-Kurs ist nach Absprache mit Hky in der A-Zeit bzw. abends am Feuer.

Hky Eichhorn lebt mit seiner Familie ein einfaches und naturverbundenes Leben in den Prätzer Bergen. Durch intensive Be-

gegnungen mit australischen und indianischen Ureinwohnern hat sich ihm mehr und mehr der ganzheitliche Bezug zum Reich der Pflanzen, Tier- und Naturgeister eröffnet. Er gestaltet und vermittelt seit über zehn Jahren Seminare in traditionellem Kräuterkennen.

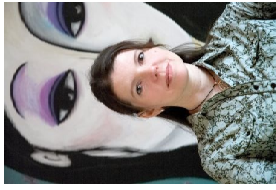
Hky bereichert das Artival außerdem schon seit vielen Jahren mit seiner Gasfreundschaft in der Jurte, den Räucherungen, dem Gongspiel, den Kräuterwanderungen und den Schwitzhütten.

C: Dichtung oder Wahrheit?

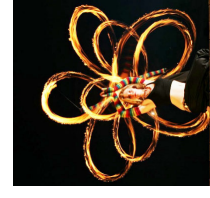
Malikurs mit max. 10 Teilnehmern ab 10 Jahren Ausgangspunkt für diesen **Malikurs** bilden möglichst eigene Gedichte, Geschichten, Märchen, alte Liebesbriefe, Liedertexte oder auch einfach nur die eigenen Gedanken (die Texte bitte mitbringen oder auf der Burg in Eigenregie erstellen). Im Kurs setzen wir die Texte durch verschiedene Maltechniken wie Aquarell, Filz- oder Bleistift, Tusche oder Acryl dann in Bilder um. Als Produkt kann ein handgefertigtes Buch erstellt werden, das Schrift und Bild zu einer Einheit verbindet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Materialien: Für Papier, Stifte, Farben etc. entsteht lediglich ein Unkostenbeitrag von 20 € pro Person. Leinwände können zu einem günstigen Selbstkostenbeitrag erworben werden. Wer besondere Vorlieben hat, kann selbstverständlich eigene Materialien mitbringen.

Hilde Stork, geb. 1967, ist gelernte Tischlerin und arbeitet als qualifizierte Pädagogin in den Bereichen Bautechnik, Holztechnik und Kunst. Seit 1998 ist sie als Seminarleiterin im Lehrseminar in Hogen tätig. Als Malerin und Fotografin arbeitet sie in ihrem Atelier in Hamm. Sie nahm an zahlreichen Ausstellungen teil und verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Dozentin für Kunst.



A5: Poi, Feuertanz und Akrobatik - ab 8 Jahren Poi-Spielen heißt brennende Bälle an Seilen schwingen und damit tolle Lichtbilder ins Dunkel malen.



Schon die Basis-Moves bringen schöne Effekte! Wir üben die korrekte Ausgangstechnik nach einem strukturierten System und verbessern dabei unsere Koordination und Konzentration. Jeder kann nach seinen Fähigkeiten die verschiedenen Figuren ausarbeiten. Auch die Geräte für den Tanz mit dem Feuer (z.B. Candles und Fächer) ihren Gebrauch, Figuren für Solos, Duos und Gruppen-Vorführungen werden wir kennen lernen.

Zum Anfang üben wir noch ohne Feuer – im Anschluss machen wir eine Feuertaufsteigerung. Zwischendurch unternehmen wir Ausflüge in die Partnerakrobatik: Pyramiden bauen, Flieger und Fahne werden euch danach wohl bekannt sein. Wenn ihr Lust habt, zeigen wir am Ende der Woche eine Abschlussshow für die anderen Teilnehmer! Bitte mitbringen: Trainingstools / Feuerfools falls vorhanden, alte Baumwollkleidung und ein Tuch für die Haare (Feuertaufe), gemütliche Trainingskleidung.

Anne Molitor hat neben der zizensischen Ausbildung in der Partner-Akrobatik und dem Poi- und Feuertanz verschiedene Ausbildungen im tänzerischen Bereich, weshalb sie bei Interesse weiblichen Teilnehmerinnen einen Ausflug in den Orient im Rahmenprogramm anbieten kann.



Artival 2013

04. bis 10. August 2013



Workshop-Sommerncamp für Musik, Bewegung & Kreatives auf Burg Breuberg im Odenwald

Poi, Feuertanz und Akrobatik

Dichtung oder Wahrheit? • Hatha-Yoga

Boomwhacker • Trommeln & Tanzen / Ghana

Bogen -, Thron- und Windhornbau im Burggraben

Singen für die Seele • Didgeridoo

Artival 2013

Das **Artival** Nr.15

Die Zahl 15 steht für einen Ruhetag im Mondlauf, u.a. auch für Magie und Versuchung. Wir legen aber keine Pause ein und versuchen uns an einem weiteren Artival mit einigen neuen Gesichtern und Ideen und freuen uns über hoffentlich reges Interesse.

Unser Motto: Musik und Bewegung, kreatives Wirken, Kultur und viel Spaß - das Ganze in wunderschöner Ambiente, bei bester Verpflegung - für Singles, Paare & Familien mit Kindern.

Die Idee: von **Frank Köstler** Der Name: von **ARTIKUSS e.V.**

Zusammen bilden wir ein Orga-Team, das sehr persönlich und freundschaftlich an der Umsetzung des gemeinsamen Gedankens arbeitet.

Das Konzept: Beständigkeit und Wechsel - bei Themen sowie Dozenten. Auch 2013 wird das **Artival** wieder ein überschaubares Fest werden, mit Raum für persönliche Kontakte und kursübergreifende Begegnungen. Da die Plätze auf der Burg begrenzt sind, freuen wir uns über baldige Anmeldungen.

In eigener Sache: Wegen der nicht geringen Portokosten haben wir vor dem diesjährigen Versand in unserem E-Mail-Newsletter nachgefragt, wer weiterhin den Artival-Flyer per Post bekommen möchte. Vielen Dank schon mal für die zahlreichen Rückmeldungen. Wer nur im Postverteiler ist, kann uns gerne eine E-Mail an info@artival.de schicken und kundtun, ob wir auf elektronischen Versand umstellen dürfen. Das komplette und ausführlichere Programm ist im Internet unter www.artival.de abrufbar und alle aktuellen Infos werden per E-Mail-Newsletter mitgeteilt.

In/Euer **Chris Baumann**

Das **Artival**-Team

Frank Köstler, s. Kursleiterbeschreibung

Tel.: +49 (0) 6047 951 727 · Fax: +49 (0) 6047 953 723
E-Mail: vividsound@t-online.de · Homepage: www.vividsound.de

ARTIKUSS e.V. - Künstlerinitiative Lauda-Königshofen, Verein für „interkulturelle Verständigung“, organisiert seit 1992 regelmäßig Workshops und Konzerte (Gründung der Reihe „Weltmusik im Tauberfall“). Ein Anliegen des Vereins ist es, Menschen für kreative und künstlerische Aktivitäten aus verschiedenen Kulturkreisen zu begeistern, die vielfältigen Möglichkeiten des Ausdrucks eines Lebensgefühls zu vermitteln und durch Begegnungen Offenheit und Raum für neue Ideen zu schaffen. Unsere wöchentlichen afrikanischen und orientalischen Trommel- und Tanzgruppen sowie der Chor "INSELMUT" beleben die regionale Szene.

www.artikuss.de · www.inselmut.de · www.artival.de

Info + Anmeldung:

ARTIKUSS e.V. • c/o Andrea u. Chris Baumann
Philipp-Adam-Ulrichstr. 20, D-97922 Lauda-Königshofen
fon +49 (0) 9343 650-23, fax +49 (0) 9343 650-62, **info@artival.de**

Die Kurse (i.d.R. 15 TeilnehmerInnen pro Kurs)

A1	Afrikanisches Trommeln Für Erfahrene	Emmanuel Gomodo
A2	Bogenbau Schnitzen eines trad. Bogens indianischer oder europäischer Herkunft (max. 4 TN)	David Schuster
A3	Didgeridoo Rhythmen, Atemtechnik, Komposition	Ronan Skillen
A4	Hatha-Yoga für jeden Tag Der Baum, die Kobra und das OM	Anne Matt-Wendel
A5	Poi, Feueranz & Akrobatik Der Tanz mit den Bällen am Faden	Anne Mölltor
B1	AfroTanz für Erfahrene mit Live-Trommel-Begleitung	Emmanuel Gomodo
B2	Bogenbau Schnitzen eines trad. Bogens indianischer oder europäischer Herkunft (max. 4 TN)	David Schuster
B3	Boomwhacker Special Percussion meets Schwarzlicht	Frank Köstler
B4	Singen für die Seele Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen	AnnMarie Burger
B5	Dryad - der Baumthron Feitigung und Gestaltung eines Throns	Hky Eichhorn
C	Dichtung oder Wahrheit? Malkurs inspiriert durch eigene Texte, Gedichte und Gedanken (max. 10 TN)	Hilde Stork
D	Windhornbau am Feuer	Hky Eichhorn
KB	Kinderbetreuung für Kinder (3-8 J.) KB-1 (A-Zeit), KB-2 (B-Zeit), KB-3 (A- u. B-Zeit) und Team	Brigitte Breitenstein und Team

- **A-Kurse:** 9.00 - 10.30 und 14.30 - 16.00 (betreute Kurszeit).
- **B-Kurse:** 10.45 - 12.15 und 16.30 - 18.00 (betreute Kurszeit). Die gleichzeitige Belegung von **zwei A- oder B-Kursen ist nicht möglich**. Es kann also nur ein A-Kurs mit einem B-Kurs kombiniert werden.
- **C-Kurs:** Ganztägig (Haupt-Betreuung in der B-Kurs-Zeit). Der C-Kurs erfordert viel Energie und Zeit, ist aber nach eigenem Ermessen auch mit einem anderen Kurs in Einklang zu bringen.
- **D-Kurs:** nach Absprache mit Hky in der A-Zeit/ B-Zeit bzw. abends. Die aufwandsabhängigen **Materialekosten** und die Leihgebühren für Instrumente sind vor Ort an die Kursleiter direkt zu bezahlen.
- **Kinder** können bereits **ab 8 Jahren** bei **Poi & Akrobatik**, **ab 10 Jahren** beim **Malkurs** teilnehmen; andere Kurse nach Absprache.
- **Größere Kinder** können sich auf dem Burggelände frei bewegen und selbständig beschäftigen. Es gibt dort keinen Straßenverkehr, aber viel zu entdecken.
- In Ausnahmefällen können Angehörige auch ohne Kurs teilnehmen, die Regel ist aber die Kursteilnahme mit Übernachtung und Verpflegung in der Jugendherberge.
- **Telefonische Rückfragen** (bitte auch auf den Anrufbeantworter): **09343-65023** (Deutschland), 0049-9343-65023 (International)

Der Zeitplan

Sonntag, 04.08., Anreise ab 14 Uhr, Abendessen ca. 18.00 Uhr
Samstag, 10.08., Abreise nach dem gemeinsamen Frühstück

Kurs- und Essenszeiten



08.00 bis 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 bis 10.30 Uhr	A-Kurse
10.45 bis 12.15 Uhr	B-Kurse
12.15 bis 13.00 Uhr	Mittagessen
14.30 bis 16.00 Uhr	A-Kurse
16.00 bis 16.30 Uhr	Kaffee/Tee
16.30 bis 18.00 Uhr	B-Kurse
18.15 bis 19.15 Uhr	Abendessen

Die Kosten

Alter (in Jahren)	ab 17	7-16	2-6
1Kurs incl. Übernachtung/Vollverpflegung in €	500,-	400,-	
2 Kurse incl. Übernachtung/Vollverpf. in €	700,-	500,-	
Nur Übernachtung/Vollverpf. (ohne Kurs) in €	240,-	180,-	110,-
Zusätzlich Kinderbetreuung (mind. 5 Kinder: 3-8 J.):			
1 Kurszeit (A oder B):	60,- €	2 Kurszeiten (A und B):	90,- €

Artival -Anmeldeinfos und -bedingungen

- Unsere Preise sind günstig. Sie beinhalten die Kursgebühr, 6 Übernachtungen und Verpflegung von Sonntagabend bis Samstagmorgen. Die Kinderpreise sind schon von uns bezuschusst. Ermäßigungen sind deshalb auch nur in Ausnahmefällen möglich.
- Frau/Mann kann sich schriftlich, telefonisch oder per Fax einen Platz vormerken lassen. **Verbindlich** wird die Reservierung in der Reihenfolge der **schriftlichen Anmeldungen** und dem Eingang der **Überscheidung** oder Ertelung der **Einzugsermächtigung** (Ileber!).
- Bitte eine Anmeldung pro Person** an uns schicken (Anmeldeformulare senden wir gerne zu) oder online anmelden. Frau/Mann erhält dann eine E-Mail und vor Artival-Beginn eine Anmeldebestätigung per Post, die auch letzte Infos und Hinweise zur Vorbereitung enthält.
- Die Anmeldung sollte** - wegen der begrenzten Teilnehmerzahl in den Kursen und in der Herberge- **möglichst bald erfolgen**. Bei Anmeldungen **bis zum 31. März** geben wir **den Erwachsenen einen Nachlass von € 20,-** (1 Kurs) **bzw. € 30,-** (2 Kurse).
- Voraussetzung:** Die Anzahlung muss mindestens die Hälfte der Kurskosten betragen, Restzahlung bis 30.Juni.

- Rücktritt:** Bei einer **Abmeldung bis spätestens 30.06.** erhalten Sie Ihre Vorauszahlung zurück, abzüglich der Bearbeitungsgebühr von 35,- €. Spätere Abmeldungen, gleich welcher Ursache, sind nur bei Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich. Hierbei wird lediglich eine Umbuchungsgebühr von 25,- € berechnet.
- Haftung:** Die TeilnehmerInnen erklären mit ihrer Anmeldung, dass sie selbstverantwortlich handeln können und wollen, ausreichend versichert sind und den Veranstalter, die Dozenten sowie Vermieter von etwaigen Haftansprüchen freistellen. Sollte eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl, Erkrankung des Dozenten oder anderer wichtiger Gründe abgesagt werden müssen, so wird die vorausgezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Ausblick: Näxt ARTIVAL : 03. - 09.08.2014 - www.artival.de

Die Burg

Burg Breunberg – eine alte Festung - liegt im landschaftlich reizvollen Odenwald (zwischen Frankfurt und Heidelberg). Die Spitze des Berges wurde schon in der Eisenzeit (800-500 v.Chr.) bewohnt. Die Kernburg des Breunbergs wurde Mitte des 12. Jahrhunderts erbaut. Durch Erweiterungsarbeiten im Spätmittelalter und 16. Jahrhundert ist die Burg Breunberg heute eine der schönsten und ausgedehntesten Burganlagen Süddeutschlands.

Die Kursräume



Die Räumlichkeiten in der Burg sind wunderschön restauriert. Wir singen, trommeln und tanzen in den alten Gemäuern, meist auf schönen Holzböden, bei schönem Wetter auch draußen. Der idyllische Burggarten steht u.a. für den Bogen-, Windhorn- und den Thronbau zur Verfügung.

Die Unterkunft

In der Burg ist eine angenehme Herberge eingerichtet. Wir schlafen in schönen großen Räumen mit 3-8 Betten.

Essen und Trinken

Es wird auch vegetarisches Essen angeboten. Kaffee zum Frühstück, Tee und Mineralwasser zu allen Mahlzeiten sind in der Vollwertverpflegung enthalten. Extra Getränke sind im Preis nicht inbegriffen. Sie können beim Herbergspersonal erworben werden.



Die Freizeit

Die Burg mit ihrer Umgebung ist ein wahres Erholungsparadies. Die riesige, uralte Anlage lädt zum Zeitreisen ins Mittelalter oder einfach nur zum Sitzen und Genießen ein. Für Aktive gibt es Tischtennis, Kicker, eine Burgkeller-Disco und das sehenswerte Burgmuseum. Kinder können auf dem Burggelände spielen, sie stören niemanden.



Rahmenprogramm

Massagen, Meditationen, Lagerfeuer, Schwitzhütte, Burgbesichtigung, Kräutlerwanderung, Konzert, Disco, Fußballturnier, Abschlussfest, ...

Kinderbetreuung

Für Kleinkinder von 3-8 Jahren bietet unsere Sozialpädagogin Brigitte Breitenstein und Team eine Kinderbetreuung während der Kurszeiten an.
KB-1 (A-Zeit): 60 Euro
KB-2 (B-Zeit): 60 Euro
KB-3 (A- und B-Zeit): 90 Euro.



Wir sehen uns dann im August beim Artival auf der Burg ..

Artival 2013

04. bis 10. August 2013

Workshop-Sommercamp auf Burg Breunberg

Anmeldung (pro Person):

Anmeldung zu Kurs-Nr. Titel:

Anmeldung zu Kurs-Nr. Titel:

Name: Vorname:

Straße: Alter:

PLZ/Ort:

Telefon: (Fax):

E-Mail:

Ich bringe ein Instrument mit (bitte Instrument angeben)

Ich möchte ein Instrument leihen (bitte Instrument angeben)
 Trommel (10 €) Boomwhacker (10 €) Didgeitoo (10 €)

Ich esse vegetarisch

Ich suche eine Mitfahrgelegenheit

Ich kann Personen mit meinem Fahrzeug mitnehmen

Ich übernehme auch im gemischten Zimmer (Mann/Frau)

Den Betrag von € überweise ich auf das Konto
ARTIKUSS Kto.Nr. 40 57 055- BLZ 673 525 65- Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE90 6735 2565 0004 0570 55 - SWIFT-BIC: SOLADES11TB

Ich erteile hiermit eine einmalige Einzugsermächtigung über den

Betrag von € für die Kursgebühr;

meine Konto-Nr. BLZ:

Bankname:

Ich erfahre vom ARTIVAL von / durch:

Die Anmeldebedingungen habe ich gelesen und erkläre mich hiermit einverstanden. Ort/Datum/Unterschrift:

Anmeldung an: **ARTIKUSS e.V.**, c/o Andrea u. Chris Baumann
Phil.-Adam-Ulrichstr.20, 97922 Lauda-Königshofen
fon +49 (0) 9343 650-23 fax +49 (0) 9343 650-62
E-Mail: info@artival.de